

# Schwules Museum

Verein der Freunde eines Schwulen Museums in Berlin e.V.  
Mehringdamm 61  
D-10961 Berlin  
www.SchwulesMuseum.de

Pressekontakt +49 - 30 - 69 59 92 52  
Fax +49 - 30 - 61 20 22 89  
e-mail: presse@schwulesmuseum.de  
Ausstellungsbüro +49 - 30 - 69 59 90 50

Berlin, 30. Dezember 2010

## Pressemitteilung

Ausstellungsvorschau für 2011

### **„LUDWIG WITTGENSTEIN. Verortungen eines Genies“ 18. März bis 13. Juni 2011**

#### **Schwules Museum zeigt große Ausstellung über Ludwig Wittgenstein**

Ludwig Wittgenstein (26.4.1889 – 29.4.1951) gilt als einer der einflussreichsten Denker des 20. Jahrhunderts. Anlässlich seines 60. Todestags stellt das Schwule Museum sein Leben und Werk in einer umfangreichen kulturhistorischen Ausstellung vor. Die Ausstellung „LUDWIG WITTGENSTEIN. Verortungen eines Genies“ (18. März bis 13. Juni 2011) wird sowohl mit Originaldokumenten, als auch mit Rauminszenierungen und Medieninstallationen arbeiten, um Philosophie als lebendigen Prozess erfahrbar machen.

Gerade die Radikalität seiner persönlichen Entscheidungen wie auch seiner philosophischen Betrachtungen machte Wittgenstein bereits zu Lebzeiten zu einer schillernden und kontroversen Figur. Kennzeichnend ist sein stetes Ringen um Aufrichtigkeit und Klarheit, seine Suche nach dem „richtigen Leben“. Die Gegensatzpaare „Sinnlichkeit und Askese“ sowie „Sprechen und Schweigen“ bilden daher Leit motive des Ausstellungsparcours, die sowohl auf theoretische als auch private Fragestellungen verweisen. Neben einer inhaltlichen Einordnung in die europäische Kultur- und Geistesgeschichte führt die Ausstellung an Wittgensteins Lebens- und Wirkungsstätten nach England, Österreich, Norwegen und Irland. Als Kooperationspartner konnten das Wittgenstein Archive in Cambridge sowie das Brenner-Archiv in Innsbruck gewonnen werden. Zahlreiche Dokumente werden erstmals öffentlich ausgestellt.

Veranstalter ist das Schwule Museum Berlin, das sich mit anspruchsvollen Hommagen und Themasausstellungen einen internationalen Ruf erworben hat. Die Ausstellung wird von einem interdisziplinären Veranstaltungszyklus begleitet. Ein reich bebildeter Katalog erscheint im Junius-Verlag.

gefördert durch die

KULTURSTIFTUNG  
DES  
BUNDES



Ludwig Wittgenstein mit  
Francis Skinner in Cambridge  
Aufnahme eines Straßenphotographen  
Quelle: Schwules Museum, Berlin  
© Wittgenstein Archive, Cambridge

Weitere Informationen siehe:  
[www.ludwig-wittgenstein.com](http://www.ludwig-wittgenstein.com)

PRESSEKONTAKT:  
**Anne-K. Jung**  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
**Schwules Museum**  
Tel +49 - 30 - 69 59 92 52  
Fax +49 - 30 - 61 20 22 89  
presse@schwulesmuseum.de